

## Aufsichtsbericht vom 16. September 2015

### Deutsche Schule Hadersleben

Schulcode 515 015

Schuljahr 2015/16

Aufsichtsführender:

Die Schulaufsicht nimmt ihren Ausgangspunkt im Erlass "tilsynsbekendtgørelsen - <https://www.retsinformation.dk/Forms/R0710.aspx?id=131708> und im Gesetz „friskoleloven“ <https://www.retsinformation.dk/Forms/R0710.aspx?id=132522>

Claus Diedrichsen,  
Bajstrup Østermark 21, 6360 Tinglev

Die Deutsche Schule Hadersleben (Homepage: <http://www.dshadersleben.dk/>) ist eine Schule im Deutschen Schul- und Sprachvereins für Nordschleswig (DSSV).

#### Schulfakta:

156 Schüler/innen per 05. September 2015

20 Lehrkräfte auf 18,5 Vollzeitstellen

Schulfreizeitordnung mit 49 Kindern mit 3,1 Personalstellen

Zusammenarbeit mit dem deutschen Kindergarten Hadersleben

Für die 14 Schulen im DSSV gibt es gemeinsame Lehrpläne für das gesamte Fachangebot, die verbindlich die Inhalte der Fächer regeln. Die Lehrpläne sind mit den öffentlichen "Fælles Mål" und den Lehrplänen des Landes Schleswig-Holstein abgestimmt.

Die Lehrpläne finden sich auf der Website <http://www.dssv.dk/>. Die verbindlich abgesprochene Stundentafel für die Unterrichtsorganisation findet sich ebenfalls auf der Homepage: [Stundentafel](#).

Die Grundlagen für die gemeinsame Arbeit werden in der Schulleiterdienstbesprechung (Arbeitsgremium aller Schulleiter, dem Schulamt und dem Personalrat) vorbereitet und politisch im Schulausschuss (Arbeitsgremien der Vorstände aller Schulen, Schulleiterrepräsentanten, Personalrat, Geschäftsstelle und Schulamt) beschlossen. Die genannten Gremien treffen sich 6 bis 8 Mal im Jahr.

Besondere Passagen in den öffentlichen Gesetzen und Erlassen regeln die Sonderstellung der Schulen der deutschen Minderheit u.a. in "Lov om friskoler og private grundskoler m.v.":

§ 2 stk. 3 Undervisningsproget i en fri grundskole er dansk. I de tyske mindretalsskoler er undervisningsproget tysk.

§ 6 stk. 1 ..... lederen skal beherske dansk i skrift og tale. Dette gælder dog ikke ledere ved de tyske mindretalsskoler ....."

Diese Ausnahme gilt auch bei der Wahl der externen Aufsicht (tilsynsførende § 9 stk. 3.2).

In § 11 und § 14 werden die besonderen finanziellen Förderungen der Schulen der deutschen Minderheit festgehalten. Hierdurch wird die übergeordnete Verantwortung des DSSV für alle 14 Schulen durch den Staat festgeschrieben und der besondere Status des Schulwesens bestätigt.

Alle Schulen sind durch eine Vereinbarung mit "Ungdommens Uddannelsescentrene - Aabenraa, Haderslev, Sønderborg, Tønder" mit der gesetzlichen Beratungsarbeit verknüpft. Die Teilnahme an den nationalen Tests findet auf freiwilliger Basis statt. Ergänzend zu den nationalen Tests werden gemeinsame Tests im Fach Deutsch (Lesen und Rechtschreiben) durchgeführt. Die Auswertungen der Tests wer-

den von den Schulen zur Evaluation des Unterrichts benutzt.		
Zeitpunkt für die Aufsicht:		
Schulbesuche:	16.09.2015	Unterricht, Gespräch mit dem Schulleiter, Gespräch im Lehrerzimmer und mit Kolleginnen und Kollegen
Vorstand:	Kontakt in den Schulausschusssitzungen	
Schulleitung:	Laufender Kontakt und gemeinsame Schulleiterdienstbesprechungen	
Fächer und Klassen:		
Klasse 8	Erdkunde	
Klasse 2	Dänisch	
Klasse 4	Deutsch	
Klasse 6	Englisch	
Klasse 7	Dänisch	
Beurteilung des Unterrichts:		
<p><b><i>Unterrichtsbeobachtungen und Unterrichtseinblicke in einer Zusammenfassung:</i></b></p> <p><u>Fachliche Qualität:</u>  Der Unterricht entspricht fachlichen Standards und es werden keine fachlichen Mängel beobachtet. Die Unterrichtsinhalte und die Unterrichtsziele sind auf die in den Lehrplänen des DSSV beschriebenen Aspekte der verschiedenen Lernkompetenzen ausgerichtet (Sach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenz). Es konnten angemessene Angebote für selbstreguliertes Lernen beobachtet werden. Es werden unterschiedliche Sozialformen und Unterrichtsformen gewählt und es finden angemessene Wechsel statt.  Die Lernangebote berücksichtigen den Leistungsstand der Schülerinnen und Schüler.</p> <p><u>Struktur:</u>  Der Unterricht ist gut strukturiert und an klar erkennbaren Zielen ausgerichtet. Die Schülerinnen arbeiten an eindeutig formulierten Aufgaben und nach abgesprochenen Arbeitsregeln. Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit Verantwortung für ihren Lernprozess zu übernehmen.  Die Schülerinnen und Schüler sind aufmerksam, aktiv und engagiert.</p> <p><u>Zeitnutzung:</u>  Die Unterrichtszeit wird effektiv genutzt, hierbei bildet der Unterrichtsbeginn eine Phase. Schülerinnen und Schüler kommen zügig zur Ruhe und der Unterricht kann ohne große Verzögerung begonnen werden. Sie können ungestört an den gestellten Aufgaben arbeiten.</p> <p><u>Klima:</u>  Die Lehrkräfte schaffen eine insgesamt positive, unterstützende und lernförderliche Arbeitsatmosphäre. Der Umgangston ist freundlich, wertschätzend und respektvoll.</p>		
Die Bewertung des gesamten Unterrichtsangebotes durch den Aufsichtsführenden im Verhältnis zu folkeskolen ("skolens samlede undervisningstilbud ud fra en helhedsvurdering står mål med, hvad der almindeligvis kræves i folkeskolen"):		
Das Unterrichtsangebot der Schule berücksichtigt den Fächerkanon der "Folkeskole". Die Jahresplanung, die Lehreraktivitätspläne und der Aktivitätskalender der Schule wurden eingesehen. Die Gesamtbewertung der Fachlichkeit im Verhältnis zu, was in Folkeskolen erwartet wird, ergibt keinen Grund zur Beanstandung.		
Die Bewertung durch den Aufsichtsführenden, ob die Schule den Anspruch erfüllt - "at forberede eleverne til at leve i et samfund med frihed og folkestyre":		
Der Schulalltag ist von einem grundlegenden demokratischen Gedankengang geprägt. Alle Kinder und Erwachsene wissen um ihre Rechte und Pflichten und tragen Mitverantwortung für ihre Schulgemein-		

<p>schaft.</p> <p>Die Schülerschaft hat eine Schülerversretung und einen Vertrauenslehrer gewählt. Sie tagen regelmäßig. Schülerversretter nehmen an den Konferenzen teil.</p> <p>In den „<b>Informationen zu den Grundlagen der Unterrichts- und Erziehungsarbeit beim Deutschen Schul- und Sprachvereins für Nordschleswig (DSSV) – für Eltern und Mitarbeiter</b>“ <a href="#">Grundlagen</a> steht u.a. zum Auftrag der Schule:</p> <p><i>Die Schulen und Kindergärten schaffen die Möglichkeit, die Schüler sowohl in die deutsche als auch in die dänische Sprach- und Kulturwelt einzuführen. Damit wird ein auf Toleranz und Selbstbestimmung beruhendes Leben in zwei Kulturen möglich. Die Arbeit in den Institutionen und die genannten Aktivitäten sollen im Ergebnis dazu führen, dass die Kinder für Demokratie, für die Verständigung der Völker eintreten, unterschiedliche Sprachen und Kulturen akzeptieren und Toleranz gegenüber Andersdenkenden praktizieren.</i></p>
<p><b>Die Bewertung der fachlichen und pädagogischen Qualität der eingesetzten Lehr- und Lernmittel:</b></p> <p>Die eingesetzten Lehr- und Lernmittel sind zeitgemäß und begleiten die von den Lehrplänen geforderten Unterrichtsinhalte. Die Lehrerschaft verwaltet einen Lehr- und Lernmittelhaushalt und entscheidet über die Dringlichkeit bei Anschaffungen von Schulbuchsystemen in Absprache mit der Schulleitung. Langfristig ist geplant, den Einsatz von Systemen durch digitale Medien zu ersetzen. Dazu ist eine Arbeitsgruppe aus Lehrkräften und Vorstandsmitgliedern geschaffen worden.</p> <p>Im IT-Bereich stehen der Schule in allen Klassen interaktive Tafeln zur Verfügung, die angemessen im Unterricht eingesetzt werden. Ein Ausbau ist geplant. Darüber hinaus wurde der gesamte Bestand an PC's im Computerraum mit neuen Laptops ausgetauscht, die auch in der Lage sind, die Anforderungen, die z.B. die Nationalen Tests an die Technik stellen, zu erfüllen. In diesem Raum werden auch die digitalen Prüfungsteile statt.</p> <p>Die Schule arbeitet mit Center for Undervisningsmidler zusammen.</p>
<p><b>Besondere Anmerkungen des Aufsichtsführenden:</b></p> <p>Im Abschlussgespräch mit der Schulleitung finden nachstehende Schul- und Unterrichtsentwicklungsthemen Erwähnung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Die Entwicklung von Lernkompetenzen läuft im 10. Jahr...</li> <li>- Die 7. Klasse wird jetzt in das Wahlfachangebot für die Oberstufe mit einbezogen. Dadurch konnte das Angebot erweitert und zugleich der Oberstufencharakter auch auf die 7. Klasse übertragen werden.</li> <li>- Statt der Jahresschrift erscheint 3-mal jährlich „Der Haderslebener“. Die inhaltlichen Beiträge der Schulzeitung werden sowohl von Lehrern als auch von Schülern gestaltet.</li> <li>- Die Schulfreizeitordnung hat die Schule beim Karnevals Jubiläum in Hadersleben vertreten.</li> <li>- Zusammen mit der Kunstkonsulentin des BDN gestalteten die Kinder der Schulfreizeitordnung im Rahmen eines Kunstprojektes die Wände der SFO Räume neu.</li> </ul> <p>Um die Schulgemeinschaft zu stärken wurde der frühere Bastelabend als „Weihnachtshygge“ neu belebt. 4 Lehrer nahmen erfolgreich an 2 Fortbildungen im Rahmen des Erasmus+ Programmes mit folgenden Themen teil:</p> <p>Tap-Swipe-Pinch, Tablets changing the way to learn and teach</p>
<p><b>Bemerkungen/Bewertung der Lehrpläne (slutmål, delmål og undervisningsplaner):</b></p> <p>Die Schule unterliegt den Lehrplanbestimmungen des DSSV. Die Lehrpläne für die Fächer sind auf der Homepage des DSSV aufgeführt <a href="#">Lehrpläne</a> . Die Lehrpläne der Hauptfächer sind den Anforderungen von Fælles Mål 2009 angepasst.</p>
<p><b>Bemerkungen/Bewertung der Organisation/Durchführung des Förderunterrichts:</b></p>

<p>Die Schule arbeitet eng mit dem Schulpsychologischen Dienst des DSSV zusammen. Die Schulleiterin koordiniert den Arbeitsbereich. Aus dem Unterrichtsplan zum Förderunterricht geht deutlich hervor, dass die beantragten Zuschüsse von SU-Styrelsen und die schulische "Eigenleistung" unterrichtlich umgesetzt werden.</p>
<p>Bemerkungen/Bewertung des Unterrichts für Kinder nicht dänischer Muttersprache: Im Schuljahr 2015/16 erhält eine Schüler/In einer besondere Sprachförderung.</p>
<p>Bemerkungen/Bewertung der Prüfungsergebnisse: Die Prüfungsergebnisse ergeben keinen Grund für weitere Ausführungen. Im Vergleich zum veröffentlichten Landesergebnis schneidet die Deutsche Schule Hadersleben sehr gut ab.</p>
<p>Bemerkungen/Bewertung der Evaluation von Unterricht: Schüler bis Kl. 4 erhalten Kriterienzeugnisse im Juni und die Kl. 5 bis 8 erhalten Notenzeugnisse im Januar und im Juni. Kl. 9 erhält nach den gesetzlichen Bestimmungen Noten. Die Berichte und Noten werden in Zeugniskonferenzen vorbereitet. Grundlage für die Aussagen und Noten sind u.a. Klassenarbeiten, Tests und Terminsprüfungen. Die Eltern werden zu Konsultationen eingeladen und können am Elternbesuchstag, der im jährlichen Wechsel Fachunterricht nach den Stundenplänen und projektbezogenen Unterricht zeigt, den Unterricht in den Klassen besuchen. Für alle Klassen findet zweimal jährlich ein Klassenelternabend statt, bei Bedarf auch weitere. Elternhausbesuche werden nach Bedarf durchgeführt. Ansonsten sind jederzeit bei Bedarf Konferenzen, Konsultationen, Besuche und jede andere Formen der Kommunikation (Gespräche, Telefonate, Mails, sms usw.) möglich. Die Schule nimmt an den für Privatschulen freiwilligen Nationalen Tests teil.</p>

Apenrade, 05.10.2015

gez. Claus Diedrichsen  
Aufsichtsführender